

Prof. Dr. Alfred Toth

BEI- und NEBEN-Relationen

1. In Toth (2014) hatten wir sog. paressive oder BEI-Relationen behandelt und sie einerseits ontisch im Hinblick auf die drei Lagerrelationen der allgemeinen Objekttheorie (vgl. Toth 2012) und andererseits im Hinblick auf deren metasemiotische Kodierung im Deutschen sowie die aus der Inkompatibilität zwischen ontischer Präsentation und metasemiotischer Repräsentation resultierenden Grammatikalitätskontraste hin untersucht. Nun gibt es aber bekanntlich neben den BEI- auch noch die NEBEN-Relationen, vgl. etwa die folgenden Kontraste

1.1.1. Beistand

1.1.2. *Nebenstand

1.2.1. *Beieingang

1.2.2. Nebeneingang

1.3.1. beifügen

1.3.2. *nebenfügen

1.4.1. *dabeistellen

1.4.2. danebenstellen

1.5.1. beiliegend

1.5.2. *nebenliegend

1.6.1. *beisächlich

1.6.2. nebensächlich.

Da wir bereits in Toth (2014) gesehen haben, daß ontische Präsentationen quasi unter Überspringung der semiotischen Repräsentationen direkten Einfluß auf metasemiotische Repräsentationen haben, wenden wir uns nun wiederum Objekten zu, und zwar Lagerrelationen von Briefkästen.

2.1. Umgebungsinessivität

2.1.1. Die Briefkästen sind neben dem Haus.

2.1.2. Die Briefkästen sind beim Haus.

2.1.3. * Die Briefkästen sind am Haus.



Salerstr. 16, 8050 Zürich

2.2. Adsystemadessivität

2.2.1. Die Briefkästen sind neben dem Eingang.

2.2.2. Die Briefkästen sind beim Eingang.

2.2.3. ?? Die Briefkästen sind am Eingang.



Wettingerwies 7,
8001 Zürich

2.2.4. Die Briefkästen sind neben dem Eingang.

2.2.5. Die Briefkästen sind beim Eingang.

2.2.6. Die Briefkästen sind am Eingang.



Leimbachstr. 34,
8041 Zürich

2.2.7. Die Briefkästen sind neben der Tür.

2.2.8. Die Briefkästen sind bei der Tür.

2.2.9. *Die Briefkästen sind an der Tür.



Wolframplatz 15, 8045 Zürich

2.2.10. Die Briefkästen sind neben der Tür.

2.2.11. *Die Briefkästen sind neben dem Eingang.

2.2.12. Die Briefkästen sind im Eingang.

2.2.13. *Die Briefkästen sind in der Tür.

2.2.14. Die Briefkästen sind beim Eingang.

2.2.15. Die Briefkästen sind bei der Tür.

2.2.16. Die Briefkästen sind am Eingang.

2.2.17. * Die Briefkästen sind an der Tür.



Hungerbergstr. 15, 8046 Zürich

Zu diesen interessanten Kontrasten vgl. dagegen das folgende Beispiel.

2.2.18. *Die Briefkästen sind neben der Tür.

2.2.19. *Die Briefkästen sind neben dem Eingang.

2.2.20. ?? Die Briefkästen sind im Eingang.

2.2.21. Die Briefkästen sind in der Tür.

2.2.22. ? Die Briefkästen sind beim Eingang.

2.2.23. *Die Briefkästen sind bei der Tür.

2.2.24. ? Die Briefkästen sind am Eingang.

2.2.25. * Die Briefkästen sind an der Tür.



Linsebühlstr. o.N., 9000 St. Gallen

2.3. Randexessivität

2.3.1. *Die Briefkästen sind im Eingang.

2.3.2. Die Briefkästen sind beim Eingang.

2.3.3. ? Die Briefkästen sind am Eingang.

2.3.4. *Die Briefkästen sind im Haus.

2.3.5. *Die Briefkästen sind beim Haus.

2.3.6. * Die Briefkästen sind am Haus.



Kirchgasse 1, 8001 Zürich

2.4. Systemexessivität

2.4.1. Die Briefkästen sind im Eingang.

2.4.2. *Die Briefkästen sind in der Tür.

2.4.3. ? Die Briefkästen sind neben dem Eingang.

2.4.4. Die Briefkästen sind neben den Tür.

2.4.5. Die Briefkästen sind beim Eingang.

2.4.6. Die Briefkästen sind bei der Tür.

2.4.7. ?? Die Briefkästen sind am Eingang.

2.4.8. *Die Briefkästen sind an der Tür.



Dienerstr. 15, 8004 Zürich

2.5. Systeminessivität

2.5.1. Die Briefkästen sind im Eingang.

2.5.2. Die Briefkästen sind im Vestibül.

2.5.3. *Die Briefkästen sind neben dem Eingang.

2.5.4. *Die Briefkästen sind neben dem Vestibül.

2.5.5. Die Briefkästen sind beim Eingang.

2.5.6. *Die Briefkästen sind beim Vestibül.

2.5.7. ? Die Briefkästen sind am Eingang.

2.5.8. *Die Briefkästen sind am Vestibül.

Keiner der 8 ontisch-lagetheoretisch geschiedenen Fälle besitzt somit die gleiche metasemiotische Repräsentation, d.h. die ontisch-relationalen Differenzen werden durch metasemiotische Differenzen "mitgeführt". Die Umkehrung dieses Satzes lautet: Syntaktisch differente Kodierungen auf metasemiotischer Ebene sind zwar nicht notwendig semiotisch, jedoch ontisch, und das heißt durch die objekttheoretischen Invarianten, zu denen ja nach Toth (2012) auch die Lagerrelationen gehören, bereits vorgegeben.



Glattalstr. 71, 8052 Zürich

Literatur

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2012

Toth, Alfred, "Paressive" Relationen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2014

19.2.2014